

Newsletter vom 05.04.19

Vorab in eigener Sache

1. Seminar Rhetorik und Präsentationstechniken 20.-22.11.19 in der Akademie Klausenhof

Die ELAGOT-NRW bietet wieder eine mehrtägige Fortbildung für Fachkräfte der Ev. Offenen Kinder – und Jugendarbeit an. Alle Infos und die online-Anmeldung unter www.elagot-nrw.de

Anmeldeschluss ist der 1.7.19! Wir freuen uns auf eure Anmeldungen.

Förderfragen

2. Jugend für Europa

Die aktuelle Infomail von Jugend für Europa (Nr. 155) ist über den folgenden Link abzurufen:

<https://www.jugendfuereuropa.de/sys/newsletter/infomail/155/>

(infoMail Jugend für Europa v. 28.3.19)

Tagungen

3. Jugendforum „Theater / Macht / Gleichwertigkeit – Autoritäre Bedrohungen der Demokratie“ – 1.-4.5.

Das von der Bundeszentrale für politische Bildung in Kooperation mit dem Jungen Schauspiel Düsseldorf veranstaltete Jugendforum findet im Theater statt. Denn Theater ist der perfekte Raum, um über die Gegenwart nachzudenken. Ausgrenzung, Diskriminierung und Abwertung. Wem die Welt zu komplex ist, der macht sie sich einfacher. Das geht oft mit Vorstellungen von Ungleichwertigkeit einher. Diskutiere mit anderen Jugendlichen, welche autoritären Bedrohungen sich auf eine freiheitliche, demokratische Gesellschaft negativ auswirken. Aber auch, wie man einzeln und vor allem gemeinsam etwas tun kann, dass unsere Gesellschaft für alle ein Ort der freien individuellen Entfaltung sein kann. Mehr Infos und Anmeldung (bis zum 19.4.) unter <http://www.bpb.de/veranstaltungen/format/kongress-tagung/285938/theater-macht-gleichwertigkeit>

(Schreiben vom 20.3.19)

4. Digitale Transformation: Big Data und KI – 22.5. in Essen

Am 19. März 2019 fand das erste Fachgespräch „Jung und digital. Native, nicht naiv.“ des Landesjugendrings statt. Erste Eindrücke der Veranstaltung erhaltet ihr hier: <https://www.ljr-nrw.de/digitalisierung-betrifft-die-persoenlichkeitsbildung/>

Das nächste Fachgespräch zum Thema Big Data und Künstliche Intelligenz findet am 22. Mai 2019 um 17:00 Uhr im Haus der Technik in Essen statt. Anmeldeschluss ist der 8. Mai. Infos und Anmeldung: <https://www.ljr-nrw.de/termin/big-data-und-kuenstliche-intelligenz/>

(LJR-Newsletter v. 28.3.19)

5. „Ich krieg die Krise! – Wie wir Jugendliche in Krisen unterstützen und begleiten können“ - 28.5.

Unter o. g. Thema findet am 28.5. im Haus der Caritas beim Caritasverband für das Bistum Essen eine gemeinsame Fachtagung statt. Veranstaltende sind die Katholische Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz NRW e.V., der Evangelischen Arbeitskreises Kinder- und Jugendschutz NRW und die Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landesstelle NRW e.V. (AJS).

Die Kosten der Tagung betragen 50,- Euro. Mehr Infos und Anmeldung unter:

<https://www.ajs.nrw.de/veranstaltung/ich-krieg-die-krise/>

(Mail v. 28.3.19)

6. Bildung für nachhaltige Entwicklung – 18.-24.8. in Lauterbach/Thüringen

Die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) und das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) laden 100 junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren zur fünftägigen „Jugendwerkstatt Wandelbar - Wir gestalten Zukunft“ ein. Themen wie Mobilität, zukunftsorientierte Raumnutzung, Kreislaufwirtschaft, Konsum, Klimagerechtigkeit, Armut und Bildungschancen sowie Digitalisierung sollen dort debattiert werden mit dem Ziel, lösungsorientierte Ideen für einen Wandel zu entwickeln. Das Planungsteam von jungen Menschen plant diese Veranstaltung und begleitet diesen Prozess mit Öffentlichkeitsarbeit. Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2019. Infos und Anmeldung: <https://www.jugendwerkstatt-wandelbar.de/>

(LJR-Newsletter v. 28.3.19)

Sonstige Stellungnahmen/Hinweise

7. Kinder- und Jugendhilfereport 2018 erschienen

Der Kinder- und Jugendhilfereport 2018 der Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik im Forschungsverbund DJI/TU Dortmund ist erschienen. Danach haben Bund, Länder und Kommunen die Ausgaben für die Kinder- und Jugendhilfe innerhalb der letzten 10 Jahre mehr als verdoppelt. Der Report fasst aktuelle Daten und Fakten zu den Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe zusammen.

Schwerpunkt des Reports sind schutz- und asylsuchende junge Menschen. In diesem Kapitel wird vor allem der Frage nachgegangen, welche Leistungen der Jugendhilfe sie in Anspruch nehmen und wie sich einzelne Handlungsfelder der Jugendhilfe dadurch verändern bzw. welche neuen Anforderungen dadurch für die Fachkräfte entstehen. Der Report ist abrufbar unter: <https://shop.budrich-academic.de/wp-content/uploads/2019/01/9783847413400.pdf?v=3a52f3c22ed6>

(LVR-Newsletter Rechtsfragen der Jugendhilfe v. 3.4.19)

8. Recht am eigenen Bild - Tipps, Tricks und Klicks

Die bayerische Landeszentrale für neue Medien hat eine Broschüre zum Recht am eigenen Bild herausgegeben. Diese gibt praxisorientierte Hilfestellungen und alltagstaugliche Tipps für die Wahrung der Persönlichkeitsrechte und besonders des Rechts am eigenen Bild Dritter.

Das Recht am eigenen Bild, das aus Art. 2 I i.V.m. Art. 1 I GG folgt, ermöglicht, dass jeder selbst entscheiden darf, ob er fotografiert oder gefilmt wird und was anschließend mit diesen Aufnahmen

geschieht. Die Erstellung sowie die Verwendung dürfen nur mit der Einwilligung der abgebildeten Person erfolgen. Es finden sich Hinweise auf Gefahren im Umgang mit Foto- oder Videomaterial sowie Tipps, wie sowohl Minderjährige als auch deren Eltern damit umgehen können, wenn unerwünschte Fotos im Netz landen. Zur Broschüre:

https://www.blm.de/files/pdf2/blm_reb_layout_web.pdf

(LVR-Newsletter Rechtsfragen der Jugendhilfe v. 3.4.19)

9. Spaß hoch zehn – Das Osterferienprogramm in den LVR-Museen lädt zu vielseitigen Aktionen ein

Die Osterferien stehen vor der Tür und die Museen des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) sorgen mit ihrem vielfältigen Angebot wieder für abwechslungsreichen Zeitvertreib – unabhängig vom Aprilwetter. Egal ob Ostereierfärben im LVR-Freilichtmuseum Kommern, kreative It-Pieces basteln im Industriemuseum Kraftwerk Ermen & Engels oder den Nachbau der römischen Ruderbootes Quintus Tricensinmanus beobachten – das Programm hält für Kinder jeden Alters etwas bereit.

Detailed information on these and many other offers from the LVR museums during the Easter holidays is available under www.ferien-im-museum.lvr.de

(LVR-aktuell v. 1.4.19)

10. Kein Stress mehr mit dem Smartphone

Chatten, surfen, posten – ein Leben ohne Handy und Smartphone können sich viele Kinder und Jugendliche nicht mehr vorstellen. Eine neue Handreichung des Evangelischen Fachverbandes für Erzieherische Hilfen der Diakonie RWL beschäftigt sich deshalb mit der Frage, wie Kinder und Jugendliche im Alltag Medienkompetenz lernen können. Mehr Infos: <https://www.diakonie-rwl.de/themen/hilfen-zur-erziehung/jugendhilfe-und-social-media>

(EKiR-Newsletter v. 29.3.19)

11. Von der Ganztagschule zur Ganztagsbildung

Der Landesjugendring (LJR) NRW war eingeladen, als Sachverständiger bei der Anhörung des Landtagsausschusses für Schule und Bildung seine Auffassung zur Zukunft der Offenen Ganztagschule am 3.4. kundzutun. Im Rahmen der Entwicklung eines Zukunftskonzepts der Landesregierung hält der LJR es für wichtig, neben zentralen Fragen der Ausfinanzierung und Qualifizierung von Fachkräften, eine Debatte über inhaltliche Konzepte und Demokratiemodelle in Schule und Offener Ganztagschule (OGS) aus der Perspektive von Kindern- und Jugendlichen zu führen. Die Stellungnahme findet sich hier: https://www.ljr-nrw.de/wp-content/uploads/2019/03/Landtag_OGS_Stellungnahme_2019_03_26.pdf

(LJR-Newsletter v. 28.3.19)

12. Studie zu Beteiligungsrechten

Das Deutsche Kinderhilfswerk hat eine neue Studie zu Beteiligungsrechten von Kindern und Jugendlichen im Vergleich der Bundesländer veröffentlicht. Schwerpunkte sind dabei das Wahlrecht für Kinder und Jugendliche, Beteiligungsrechte in den Kommunen, in Kindertageseinrichtungen und vor allem in der Schule. Das Deutsche Kinderhilfswerk gibt eine Reihe von Handlungsempfehlungen z. B. zur Absenkung des Wahlalters bei Landtagswahlen auf 14 Jahre sowie die Festlegung von Beteiligungsrechten in der Gemeindeordnung. Mehr Infos:

https://www.dkhw.de/schwerpunkte/beteiligung/beteiligungsstudie/?fbclid=IwAR1EBynCkMTiPd9QH8cuEj8eiSN04F_D_V3b0pHMGrNiMWUBtqMV7femWmQ

(LJR-Newsletter v. 28.3.19)

13. Kommt, wir reißen Zäune ein! Barrieren für geflüchtete Kinder und Jugendliche abbauen – Zugänge zu Jugendarbeit und Ferienfreizeiten schaffen

30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention ist für die Aktionsgemeinschaft Junge Flüchtlinge in NRW ein Anlass, erneut darauf hinzuweisen, dass die Rechte des Kindes für alle Kinder gelten, egal, woher sie kommen. Sie ermuntert die Praxis der Kinder- und Jugendhilfe in ihrem Aufruf ausdrücklich, geflüchtete Kinder und Jugendliche sowohl in Kommunen als auch in Landesunterkünften aufzusuchen, in ihre Aktivitäten einzubeziehen und so eine Teilhabe am kulturellen und sozialen Leben zu ermöglichen. Zum Aufruf der Aktionsgemeinschaft: <https://www.ljr-nrw.de/wp-content/uploads/2019/03/Aufruf-Ferienfreizeiten-2019.pdf>

(LJR-Newsletter v. 28.3.19)

14. Coming-out in NRW

Im Auftrag des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration NRW führt das Deutsche Jugendinstitut (DJI) eine Studie zu Coming-out-Verläufen und Diskriminierungserfahrungen von LSBT_Q Jugendlichen und jungen Erwachsenen in NRW durch. Für die Studie werden noch Interviewpartner_innen gesucht. Weitere Infos: <https://www.dji.de/ueber-uns/projekte/projekte/coming-out-in-nrw.html>

(LJR-Newsletter v. 28.3.19)

15. EKD veröffentlicht Handreichung zur Europawahl

Informationen rund um die Europawahlen am 26. Mai 2019 bietet eine Handreichung des EKD-Büros in Brüssel, die auch gedruckt erhältlich ist. Die Broschüre erklärt die Funktionsweise des Europäischen Parlaments und stellt die Spitzenkandidaten und Wahlprogramme der deutschen Parteien vor. Weitere Infos: <https://www.ekd.de/ekd-news-broschuere-europawahl-bevollmaechtigter-bruessel-44549.htm>

(EKD-Newsletter v. 25.3.19)

16. Pilgern in der Jugendarbeit

Im Rahmen der Erwachsenenbildung hat Pfr. Dirk Heckmann in den letzten Jahren viele Pilgerwege angeboten und auch Pilgerbegleiter ausgebildet. Jetzt möchte er gerne das Thema Pilgern in die Jugendarbeit mit einbringen. Konkret möchte er in den Sommerferien im kommenden Jahr einen Pilgerweg für Jugendliche, evtl. auf dem Olafsweg in Norwegen anbieten. Vielleicht auch in Kooperation mit einem anderen Kirchenkreis. Da sollte auf jeden Fall eine Kollegin mit dabei sein. Für diese Person und für alle anderen Interessierten bietet Dirk Heckmann an 4 Wochenenden ab September eine Pilgerbegleiter-Fortbildung an: https://www.der-kirchenkreis.de/fileadmin/user_upload/19_01_30_Langzeitfortbildung_Pilgerbegleiter.pdf

(Mail v. 2.4.19)

Wettbewerbe/Angebot

17. # EuropaMehralseinX – Aktion zur Europawahl

Gemeinsam mit der Diakonie und der Arbeitsgemeinschaft evangelische Jugend (aej) startet die Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit (BAG EJSa e.V.) ein Projekt mit Videobotschaften zur Europawahl. Wir wollen Sie dafür gewinnen mit Ihren Jugendlichen mitzumachen und eine Videobotschaft zu Europa zu drehen. Die Aussagen der jungen Menschen werden im Youtube Kanal #EuropaMehralseinX von uns hochgeladen und können sich auf Social Media vernetzen und verbreiten. Alle notwendigen Infos zum Videoprojekt unter: <https://bagejsa.de/EuropaMehralseinX/>

(Mail v. 5.3.19)

Materialhinweise

18. OJA – Die Zeitschrift der BAG OKJE (Bundesarbeitsgemeinschaft Offene Kinder- und Jugendarbeit)

Die BAG OKJE stellt uns und damit den zur ELAGOT-NRW gehörenden Einrichtungen die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift OJA zur Verfügung. Diese hat das Schwerpunktthema „Digitale Jugendarbeit“. Das pdf kann per Mail an geschaeftsstelle@elagot-nrw.de kostenlos bestellt werden.

Die BAG OKJE weist darauf hin, dass die nächste zu planende Ausgabe der Zeitschrift das Thema „Ganztagsschule – Ganztagsbildung und Bildungslandschaften“ behandeln wird. Dabei soll das zum Teil ambivalente Verhältnis der OKJA zu ihren Kooperationspartnern in Bildungsk Kooperationen - mit all ihren Chancen und Risiken - diskutiert werden. Falls ihr zum Gelingen dieses Hefts etwas beisteuern könnt, wendet euch bitte kurzfristig per Mail an info@bag-okje.de

(Mail v. 1.4.19)

19. LWL-Leitfaden zur Erstellung eines kommunalen Kinder- und Jugendförderplans erschienen

Die Fachberatungen Jugendförderung und Jugendhilfeplanung des LWL-Landesjugendamtes möchten den Fachkräften der Jugendpflege und der Jugendhilfeplanung in den örtlichen Jugendämtern damit ein Instrument an die Hand geben, um den anstehenden – und in einigen Kommunen schon gestarteten - Prozess der Fortschreibung des bisherigen Kinder- und Jugendförderplans zu

strukturieren, zu planen und umzusetzen. Sicherlich ist es hilfreich, diesen Leitfaden zu kennen, wenn die Ev. Jugend als freier Träger der Jugendhilfe in die Erarbeitung vor Ort eingebunden wird. Datei im Anhang.

(Mail v. 29.3.19)

Die Rundmail informiert über aktuelle Themen und Veranstaltungen. E-Mail Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben.

Eine Abmeldung von der Zustellung der Rundmail ist jederzeit unter geschaeftsstelle@aej-nrw.de oder geschaeftsstelle@elagot-nrw.de möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Niewöhner – ELAGOT-NRW

Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen NRW - Geschäftsstelle

Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf

Postfach 300339 – 40403 Düsseldorf

Tel. 0211 – 4562-483 - Fax 0211 – 4562-485

www.elagot-nrw.de